

Einladung an Parteien, Kommunalpolitik, Gewerkschaften, Verbände, Kirchen und Bürgerinnen und Bürger Itzehoes

Gedenktage zu Ehren der Opfer des Nationalsozialismus: **Nie wieder!** **Itzehoe gedenkt der Opfer der NS-Diktatur**

In der Zeit von Freitag, den 26. Januar bis Sonntag, den 28. Januar 2018 wird mit einer Reihe von Veranstaltungen der Opfern der braunen Zeit in Itzehoe gedacht.

Programm:

**Zweimal Unrecht - Julius Legband ein Itzehoer
Maurermeister im Widerstand
Vortrag: Michael Legband; Enkel, Journalist + Autor**

Freitag, den 26. Jan. 2018 - 18.00 Uhr, Café Schwarz, 25524 Itzehoe, Breitenburger Str. 14

**Sinti + Roma in Deutschland - Geschichte und Gegenwart -
Vortrag: Pastor Willfrid Knees. Violinen-Solo: Edouard Tachalow**

Sonnabend, den 27. 1. 2018 - 16.30 Uhr, St. Jürgen-Kapelle, Sandberg 82, 25524 Itzehoe

Gedenkveranstaltung am Mahnmal für die Opfer des Nationalsozialismus

Rezitation

Begrüßung: Dr. Regina König, **Kirchengemeinderat der
Innenstadtgemeinde Itzehoe**

**Gedenkrede: Warum Mahnen wichtig ist - Martin Kayenburg,
Präsident des Schleswig-Holsteinischen Landtages a.D.**

Rezitation

Kranzniederlegung - für die Organisatoren Ratsfrau Dr. Kirsten Lutz, Rainer Lutz

Darüber hinaus sind alle aufgerufen, Kränze oder Gebinde niederzulegen, die dies tun und der NS-Opfer so ihren Respekt erweisen möchten.

Sonntag, den 28. 1. 2018 - 14.00 Uhr - Malmüllerwiesen/Breitenburger Str.

Im Anschluss Filmvorführung "**Das Mahnmal erbaut, verdrängt,
wiederentdeckt**" von Peter K. Hertling + Michael Legband

Danach folgt ein Interview geführt von Michael Legband mit Dr. Karsten Hansen. Der Itzehoer Arzt gehört zu den so genannten Kindern des Widerstandes. Sein Vater wurde als Angehöriger des militärischen Widerstandes hingerichtet.

Café Schwarz, Breitenburger Str. 14, 25524 Itzehoe

**Als Veranstalter laden ein Arbeitsgemeinschaft Mahnen: Dr. Karsten Hansen,
Michael Legband, Rainer Lutz.**

